

DATENSCHUTZHINWEISE IM RAHMEN DES EXECUTIVE SEARCH

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist für uns ein sehr wichtiges Anliegen. Im Folgenden möchten wir Sie darüber informieren, zu welchem Zweck die Heads! International AG Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet.

VERANTWORTLICHER

Heads! International AG
Metallstrasse 9
6302 Zug
Schweiz

Telefon: +41 41 7118090
E-Mail: datenschutz@headsinternational.com
Web: www.headsinternational.com

DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

Herr Rechtsanwalt Dr. Karsten Kinast, LL.M.
KINAST Rechtsanwalts-gesellschaft mbH
Nordstraße 17a
D-50733 Köln

Telefon: +49 221 222183-0
E-Mail: dsb-heads@kinast.eu
Web: www.kinast.eu

WIR VERARBEITEN FOLGENDE QUELLEN / DATENKATEGORIEN

QUELLEN:

- XING, LinkedIn, sonstige öffentlich zugängliche Quellen

DATENKATEGORIEN:

- Bewerberdaten (Kontaktdaten, Lebenslauf, Anschreiben)
- Foto
- Zeugnisse
- Referenzen
- Gehaltsangaben

ZWECKBESTIMMUNG UND RECHTSGRUNDLAGE DER DATENVERARBEITUNG

Wir verarbeiten Ihre Personendaten ausschließlich zur Durchführung von Executive Search-Prozessen und im Rahmen unserer Dienstleistungen als Personalberatung. Die Verarbeitung erfolgt dabei gestützt auf folgende Grundlagen des revDSG:

- **Einwilligung:** Sofern Sie uns eine Einwilligung für bestimmte Zwecke erteilt haben (z. B. Information über weitere Positionen), erfolgt die Verarbeitung gestützt auf Ihre freiwillige Einwilligung.
- **Vertragsbezogene Datenbearbeitung:** Die Bearbeitung ist zulässig, wenn sie zur Anbahnung oder Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen notwendig ist.
- **Gesetzliche Verpflichtung:** Sofern eine gesetzliche Pflicht zur Bearbeitung besteht (z. B. handelsrechtliche oder steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten).
- **Überwiegendes Interesse:** Wir dürfen Ihre Daten bearbeiten, wenn ein überwiegendes privates oder öffentliches Interesse besteht, das Ihre Interessen nicht überwiegt. Unser legitimes Interesse liegt z. B. in der Durchführung unserer Geschäftstätigkeit und der Vermittlung geeigneter Kandidat:innen.

BESTEHEN EINER ERFORDERLICHKEIT ZUR BEREITSTELLUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Die erhobenen personenbezogenen Daten sind zur Verarbeitung im Rahmen des Executive Search erforderlich.

DAUER DER VERARBEITUNG

Die Verarbeitung personenbezogener Daten endet mit Besetzung der Position oder nach Abschluss des Mandats. Nach Besetzung werden die personenbezogenen Daten nach 6 Monaten gelöscht. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten über diesen Zeitraum hinaus nur, wenn eine Einwilligung Ihrerseits vorliegt oder wenn eine längere Speicherung aufgrund von Rechtsstreitigkeiten erforderlich ist. Nach Zweckfortfall oder Widerruf Ihrer Einwilligung werden die entsprechenden Daten routinemäßig und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften gesperrt und gelöscht.

BEKANNTGABE AN DRITTE

Eine Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt nur auf Grundlage gesetzlicher Erlaubnisse und im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten aufgrund Ihrer Einwilligung oder aufgrund des berechtigten Interesses nur Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zum Zwecke der Vermittlung oder der Vertragsdurchführung mit unseren Klienten, zur Erfüllung administrativer Aufgaben, gesetzlicher Pflichten oder aufgrund betriebswirtschaftlicher Interessen benötigen.

Außerhalb unseres Unternehmens übermitteln wir Ihre Daten aufgrund unserer vertraglichen Verpflichtung an unsere Klienten, welche uns damit beauftragt haben, einen passenden Kandidaten zu suchen. Sofern wir Dienstleistungen Dritter in Anspruch nehmen, ergreifen wir z.B. durch den Abschluss von einem Auftragsverarbeitungsvertrag geeignete rechtliche Vorkehrungen sowie entsprechende technische und organisatorische Maßnahmen, um für den Schutz der personenbezogenen Daten gemäß den einschlägigen gesetzlichen Vorschriften zu sorgen.

Ein solcher Dienstleister ist Ezekia, eine cloudbasierte Recruiting-Software und Kommunikationsplattform. Wir haben mit Ezekia eine vertragliche Auftragsbearbeitungsvereinbarung abgeschlossen, um eine sichere und gesetzeskonforme Datenverarbeitung zu gewährleisten.

BEKANNTGABE INSAUSLAND

Sofern eine Datenübermittlung ins Ausland erforderlich ist, stellen wir sicher, dass das jeweilige Land vom Bundesrat als Land mit einem angemessenen Datenschutzniveau anerkannt ist. Fehlt ein solcher Angemessenheitsentscheid, erfolgt die Übermittlung nur unter Einhaltung geeigneter Garantien (z. B. Standardvertragsklauseln oder andere gesetzlich vorgesehene Schutzmaßnahmen).

Ezekia kann Unterauftragsbearbeiter (Sub-Processors) einsetzen. Dabei wird sichergestellt, dass diese entweder in der Schweiz oder in Staaten mit anerkanntem Datenschutzniveau tätig sind. Findet die Bearbeitung in einem Drittland statt, werden angemessene Garantien gemäß den Anforderungen des revDSG getroffen.

BETROFFENENRECHTE

Gemäß revDSG stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Das Recht auf Auskunft
- Das Recht auf Berichtigung
- Das Recht auf Löschung
- Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Das Recht auf Widerruf bei erteilter Einwilligung
- Das Recht auf Datenübertragbarkeit
- Das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (EDÖB – Eidgenössischer Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragter)

WIDERSPRUCHSRECHT

Sie haben das Recht, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widersprechen, wenn Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben und die Verarbeitung auf unseren berechtigten Interessen beruht.

BESCHWERDEMÖGLICHKEIT:

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Eidgenössischer Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragter

Feldeggweg 1

CH - 3003 Bern

Telefon: +41 (0)58 462 43 95 (Mo. bis Fr., 10.00 bis 12.00 Uhr)

Telefax: +41 (0)58 465 99 96

Kontaktformular: <https://www.edoeb.admin.ch/edoeb/de/home/der-edoeb/kontakt/kontaktformular.html>